



Ergebnisbericht virtuelle Geschäftsanbahnung Indien im Bereich Gesundheitswirtschaft mit Fokus Arzneimittel und medizinische Biotechnologie

29.12.2021 - 10.12.2021

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisierte die trAIDe GmbH vom 29.12.2021 bis 10.12.2021 in Zusammenarbeit mit dem lokalen Partner Mediminds eine digitale Geschäftsanbahnungsreise zum Thema Arzneimittel und medizinische Biotechnologie in den Staat Indien. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wurde. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Gesundheitswirtschaft. Zielgruppe waren vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie ließen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu.

Vor dem Projektbeginn erfolgte eine mehrmonatige intensive Vorbereitungsphase, in der eine individuell abgestimmte Betreuung der zehn Projektteilnehmer erfolgte. Es wurden unter anderem individuelle Gespräche mit den Delegationsteilnehmern geführt, um eine zielgerichtete Identifikation potenzieller Geschäftspartner in Indien zu ermöglichen. Ebenfalls fand einige Wochen vor der Reise ein virtuelles „Pre-Briefing“ statt, bei dem die Teilnehmer sowohl auf ihre individuellen Produktpräsentationen vorbereitet als auch mit kulturellen und aktuellen politischen Themen im Zielland vertraut gemacht wurden. Die Videopräsentationen der teilnehmenden Unternehmen wurden zusammen mit weiteren zusammengestellten Unternehmensinformationen auf eine eigens dafür eingerichtete Projektwebsite gestellt. Auf dieser konnten sich die lokalen Unternehmen über die teilnehmenden deutschen Unternehmen informieren und direkt B2B-Termine mit diesen anfragen. Kurz vor Beginn der Umsetzungsphase wurden jedem Teilnehmer zusätzlich eine branchenspezifische Zielmarktanalyse zur Verfügung gestellt. Während der Projektwochen erhielt jeder Teilnehmer einen individuellen Matchmaking-Schedule.

Am 29.11.2021 fand das virtuelle Briefing statt, in dessen Rahmen die Teilnehmer zunächst durch den stellvertretenden Direktor und Manager von Health Made in Germany offiziell begrüßt wurden. Danach folgte ein Vortrag vom Bereichsleiter des Kompetenzzentrums für deutsche Exportfinanzierung bei der deutsch-singapurischen Handelskammer, der als Exportkreditgarantiegeber für Gesamtasien zuständig ist. Die Teilnehmer erhielten durch den Vizedirektor von Bosch Engineering & Business Solutions India Einblicke in den Markteintritt und den Aufbau von Geschäftsbeziehungen in Indien. Im nächsten Vortrag informierte der stellvertretende Vizepräsident des Unternehmens Genpact über die indische

Durchführer





pharmazeutische Industrie und ging besonders auf Marktgröße und Schlüsselakteure ein. Daraufhin hielt der Gründer & CEO des Unternehmens Global Regulatory & Consumer Insights eine Präsentation über die indische Regulierung für Arzneimittel und Medizinprodukte. Es folgte ein informativer Vortrag des Gründers und CEOs von Innovate Research zur Durchführung klinischer Studien in Indien. Die letzte Präsentation wurde vom Gründer des Unternehmens Aurum Equity Partners vorgetragen und thematisierte Private-Equity-Markt im Pharma & Lifesciences Sektor. Die digitale Durchführung der Reise machte es möglich, dass die Teilnehmer bereits während der Vorträge über die Chatfunktion von Zoom Fragen stellen konnten, ohne den Vortrag zu unterbrechen.

In der ersten Projektwoche fand ein sehr informativer virtueller Projektbesuch des Genome Valleys statt. In dem einstündigen Austausch bekamen die deutschen Teilnehmer interessante Einblicke in das Geschäftsviertel mit einer Fläche von 600 km² in Hyderabad und hatten die Chance sich über die Besonderheiten des indischen Marktes zu informieren. Das politische Briefing mit Vertretern der deutschen Botschaft und der Außenhandelskammer, sowie dem GTAI Korrespondenten in Indien fand ebenfalls in der ersten Projektwoche statt. Die Vorträge behandelten unter anderem die bilateralen Beziehungen zwischen Deutschland und dem Zielland, die zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklungen sowie Besonderheiten im täglichen Geschäftsleben und kulturelle Unterschiede.

Während der seit dem ersten Projekttag andauernden Matchmaking-Phase fanden 39 hochwertige individuelle Geschäftstreffen zwischen den deutschen Teilnehmern und den indischen Unternehmensvertretern und Institutionen statt. Diese waren durch die zielgenaue Vorbereitung des lokalen Partners gut auf die Bedürfnisse der deutschen Unternehmen abgestimmt. Aus diesen Treffen entstanden einige vielversprechende Follow-Ups für die deutschen Teilnehmer. Die Teilnehmer waren größtenteils sehr zufrieden mit dem Ergebnis der virtuellen Reise, da für die meisten Unternehmen passende Partner identifiziert werden konnten, erfolgreiche und informative B2B-Termine stattfanden und die offiziellen Gruppentermine einen sehr guten Marktüberblick gaben.

Am letzten Tag der offiziellen Projektwochen fand ein gut besuchter Feedback-Workshop mit der deutschen Delegation sowie den lokalen Partnern statt. Insbesondere lobten die deutschen Teilnehmer die gute Organisation der gesamten digitalen Geschäftsanbahnungsreise und die qualitativ guten B2B-Termine. Einige deutsche Unternehmen konnten innerhalb der zwei Projektwochen bereits konkrete nächste Schritte identifizieren, durch die der Markteintritt in den kommenden Monaten forciert werden soll. Generell wurde die Delegationsreise mit einer sehr guten und positiven Resonanz von allen Seiten beendet.

Kontakt

trAIDe GmbH
Hohenstaufenring 42 | 50674 Köln
Website: www.traide.de

Kontaktperson: Karoline Swiecicki
Tel: +49 - 22193544525
Email: karoline.swiecicki@traide.de

Durchführer

